

MITTEILUNG



– Einladung zur „Frühen Öffentlichkeitsbeteiligung“ –
Projekt Ufergestaltung Naturschutzgebiet „Lichternsee“

gefördert von: **Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg**

Am **Mittwoch, 02. Oktober 2019** informiert das Regierungspräsidium Tübingen über die geplante **Ufergestaltung im Naturschutzgebiet „Lichternsee“** im Stadtkreis Ulm, für die derzeit ein Maßnahmenplan durch ein beauftragtes Planungsbüro erstellt wird.

Hierzu sind alle Vertreter/innen der berührten Behörden, Kommunen und Verbände sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen.

Die Veranstaltung findet von **16:00 Uhr bis 19:00 Uhr** statt.

Zu Beginn (**16:00-17:30 Uhr**) ist eine **gemeinsame Ortsbegehung** geplant (Treffpunkt: siehe Übersichtskarte, Hans-Lorensen Str., Kreuzung Graf-Arco-Str., 200 m südlich am Alten Ulmer Weg in Höhe der Wieland Werke). Bei starkem Regen oder Unwetter entfällt die Ortsbegehung.

Ab **17:30 Uhr** folgt eine **Informations- und Erörterungsrunde** im Fischereiheim–Restaurant an der Donau (Am Sandhaken 25, 89079 Ulm).

Im Rahmen der Veranstaltung werden von Experten das Projektgebiet und die Ziele des Projekts vorgestellt sowie die Maßnahmenplanung und die voraussichtlichen Auswirkungen der Maßnahmenumsetzung auf das Gebiet und die Bevölkerung dargelegt. Anschließend besteht Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme an der Veranstaltung.

Das Referat 56 – Naturschutz und Landschaftspflege – des Regierungspräsidiums Tübingen trägt die Gesamtverantwortung für das Projekt.

Ihre Ansprechperson beim Regierungspräsidium Tübingen:

Regierungspräsidium Tübingen, Referat 56 – Naturschutz und Landschaftspflege

Priska Koelman, Tel: 07071 / 757-5202, E-Mail: priska.koelman@rpt.bwl.de

Tag der Veröffentlichung: 16.09.2019

Hintergrundinformation:

Das Regierungspräsidium Tübingen – Referat 56 Naturschutz und Landschaftspflege plant in Kooperation mit der Stadt Ulm umfangreiche Pflege- und Biotopgestaltungsmaßnahmen im Naturschutzgebiet „Lichternsee“ südwestlich von Ulm. Das Projektgebiet umfasst ausschließlich stadteigene Grundstücke und ist ca. 17 Hektar groß.

Ziel ist die Entwicklung ökologisch hochwertiger Gewässer- und Grünlandlebensräume, wie in der Naturschutzgebietsverordnung „Lichternsee“ und dem Managementplan des FFH-Gebiets 7625-311 „Donau zwischen Munderkingen und Ulm und nördliches Illertal“ vorgesehen. Als Rückzugsraum für Flora und Fauna ist das Naturschutzgebiet „Lichternsee“ im Industrie- und Siedlungsraum Ulm von großer ökologischer Bedeutung. Es dient insbesondere vielen bedrohten Vogelarten als Brut- und Nahrungsraum. Zugvögel nutzen das Donautal zur Rast oder Überwinterung.

Mit der Rückverlegung und Abflachung von Uferabschnitten sollen Flachwasserbereiche entwickelt werden, die Vögeln, Amphibien, Fischen und Insekten wichtige Lebensräume bieten. Stark verbuschte Grünlandbereiche sollen eine Gehölzpflege erhalten, der Grünlandanteil im Hochwasserbereich erhöht werden. Um Besuchern weiterhin Erholung und Naturerleben im Einklang mit der Natur zu ermöglichen, wird der Besucherweg durch das Projektgebiet in einem Teilabschnitt neu verlegt, mit Beobachtungsstationen und Informationstafeln versehen und der Uferbereich so insgesamt aufgewertet. Die in der Schutzgebiets-Verordnung ausgewiesenen Liege- und Badezonen bleiben davon unberührt.

Finanziert wird das Projekt von der Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg.

Weitere Hintergrundinformationen finden Sie unter:

Naturschutzgebiet „Lichternsee“:

Verordnung und Würdigung: <https://rips-dienste.lubw.baden-wuerttemberg.de/rips/ripsservices/apps/naturschutz/schutzgebiete/steckbrief.aspx?id=939001000307>

FFH-Gebiet 7625-311 „Donau zwischen Munderkingen und Ulm und nördliches Illertal“:

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/Abt5/Ref56/Natura2000/Seiten/Donau-Iller.aspx?Druckvorschau=ja>

https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/map-endfassungen-uebersicht/-/document_library_display/prdUzm8TLK80/view/316424